

Holzgroßhändler Fries eröffnet neue Niederlassung in Lübeck

1000 m² Ausstellungsfläche ergänzen Standort

Am 21. September eröffnete die Holzgroßhandlung Fries mit rund 350 Gästen feierlich eine neue Niederlassung in Lübeck. Die kleine Niederlassung, die sich zuvor in der Fackenburger Allee befand, ist mit dem Umzug deutlich gewachsen und enthält nun erstmals auch eine 1000 m² große Ausstellungsfläche auf zwei Etagen.



Fenster bilden einen Schwerpunkt in der Ausstellung.

Bisher war das Unternehmen, das aktuell vierzehn Standorte zählt, in Lübeck nur mit einer kleinen Niederlassung vertreten. „Für die Fries-Gruppe bildet unser Ausstellungshaus in Lübeck den perfekten Lückenschluss zwischen Kiel, Hamburg und Rostock. Es passt wie das fehlende Puzzlestück. Und auch innerhalb Lübecks haben wir eine ideale Lage sowohl zur Innenstadt als auch zur Autobahnanbindung“, sagte Geschäftsführer Dr. Mario Hölscher in seiner Eröffnungsrede. „Unsere Handwerkspartner, die bisher zur Beratung bis nach Kiel fuhren, hatten schon oft den Wunsch nach einer näher erreichbaren Ausstellung geäußert. Unterstützt durch unseren konsequenten Verzicht auf Einzelhandel können wir unsere Profikunden nun sowohl in der technischen Beratung als auch in Bezug auf neue Trends im Innenausbau noch viel besser zur Seite stehen.“

Auch für die alteingesessenen Lübecker Kollegen beginnt mit der Neueröffnung ein neues Kapitel. Zukünftig zählt die Niederlassung acht, statt bisher fünf Vertriebsmitarbeiter. Ulrich Wiehrdt leitet den Lübecker Standort, der sich zuvor in der Fackenburger Allee be-



Geschäftsführer Dr. Mario Hölscher (Mitte) und der Lübecker Standortleiter Ulrich Wiehrdt eröffnen das neue Ausstellungshaus.
Fotos: Fries

fand, seit 2014 und freut sich sehr über die rasante Weiterentwicklung. „Ich komme morgens eh schon gern zur Arbeit, aber die positiven Feedbacks unserer Kunden sind natürlich eine besonders tolle Bestätigung für unser gesamtes Team“, fasst der gebürtige Lübecker zusammen.

Einen besonderen Schwerpunkt der Ausstellung bildet das Thema Innentüren. Aber auch zum Thema Fenster

zeigt Fries sein breites Spektrum, das hohen technischen Anforderungen in puncto Sicherheit und Energieeffizienz sowie hohen Designansprüchen genügen soll.

Parkettböden werden in dem Showroom kunstvoll in Szene gesetzt, mit 48 Mustertafeln, die sich durch eine spezielle Magnettechnik scheinbar schwebend auf einem gespannten Tuch präsentieren.